

## **Dichterlesung mit Schauspielerin Bettina Mittendorfer ein voller Erfolg – roter Saal im Schloss Ismaning voll besetzt**

Am Totensonntag, den 25.11. lud die Frauengruppe der FWG Ismaning wieder zu ihrer beliebten Dichterlesung – bereits zum 12. Mal – in den roten Saal im Schloss Ismaning ein. Das Ambiente des Saales könnte gar nicht besser für eine solche Veranstaltung geeignet sein.

Dieses Jahr konnte die aus Film, Funk und Fernsehen bekannte Schauspielerin Bettina Mittendorfer (bekannt unter anderem aus Filmen und Serien wie „Café Meineid“, „Der Kaiser von Schexing“, „Um Himmels Willen“, „Sau Nummer Vier“ und „Eine ganz heiße Nummer“) gewonnen werden, das Werk „Erinnerungen einer Überflüssigen“ von Lena Christ zu lesen.

Dieses Werk ist ein Klassiker der bayrischsprachigen Literatur und wurde mit Hilfe von Ludwig Thoma, der ein großer Gönner der Autorin war, im Jahr 1912, also genau vor 100 Jahren, veröffentlicht und erzählt über das Leben der Autorin selbst.

Bettina Mittendorfer hat durch ihren Charme, eine sehr gekonnte Mimik und Gestik, und perfekter bayerischer Mundart dafür gesorgt, dass die Lesung keinesfalls trocken und langweilig wurde, sondern vom Anfang bis zum Schluss die Zuhörer im „ausverkauften“ (der Eintritt war frei) roten Saal im Schloss Ismaning fasziniert hat.

Die musikalische Umrahmung hat erstmals die Saitenmusik der Musikschule Ismaning unter Leitung von Sabrina Hofstetter übernommen. Dies war eine Premiere, denn das Ensemble hat zum ersten Mal in dieser Besetzung öffentlich gespielt. In der Besetzung sind auch 2 Gemeinderäte der FWG, Ortsvorsitzender Rudi Essigkrug am Kontrabass und Günter Prash an der Steirischen Harmonika. Die Premiere ist bestens gelungen, was man mitunter am Applaus des Publikums erkennen konnte.

In der Pause haben die Damen der FWG-Frauengruppe selbst gebackene Kuchen, Plätzchen, Stollen und Glühwein gereicht und somit eine kleine Einstimmung auf die mit großen Schritten nahende Adventszeit gegeben.

Zum Schluss bedankte sich FWG-Gemeinderatsmitglied Erna Christthaller bei Bettina Mittendorfer mit einem „Schloss Ismaning Schirm“, aber nicht mit dem bereits seit mehreren Jahren erhältlichen blauen Schirm mit Bildern des blauen Saales in der Unterseite, sondern mit dem ganz neuen roten Schirm mit Bildern des, wie soll es auch anders sein, roten Saales in der Unterseite. Bettina Mittendorfer war von diesem Geschenk sehr angetan und ließ sich vom Hausherrn, dem Ersten Bürgermeister Michael Sedlmair, im Anschluss daran den blauen Saal in natura persönlich zeigen.

Ein herzliches Vergelt`s Gott der Frauengruppe geht in erster Linie natürlich an die Leserin Bettina Mittendorfer, dann an die Saitenmusik der Musikschule Ismaning, an die fleißigen Kuchen-, Stollen- und Plätzchenbäckerinnen, an alle helfenden Hände im

Hintergrund und zu guter Letzt an den stellvertretenden FWG-Ortsvorsitzenden Herbert Baur, der die Veranstaltung finanziell unterstützt hat.

Auch im kommenden Jahr wird es im November wieder eine Dichterlesung geben, zu der wir bereits heute herzlich einladen wollen!

Markus Hagn



Alle 3 Bürgermeister-Paare waren anwesend



Der voll besetzte rote Saal in der Pause





GRin Erna Christthaller mit dem roten „Schloss-Schirm“



v.l. GRin Erna Christthaller, Erster Bgm. Michael Sedlmair, Bettina Mittendorfer, Ursula Klesius, Herbert Baur mit Nichte

Fotos: Markus Hagn